

KI IN DER EINGLIEDERUNGSHILFE

Die rasante Entwicklung Künstlicher Intelligenz verändert unsere Arbeitswelt in der Eingliederungshilfe. Zwischen innovativen Assistenzsystemen, neuen Formen der Teilhabe und grundlegenden ethischen Fragestellungen stehen Menschen mit Behinderungen, Fachkräfte, Organisationen und Gesetzgeber:innen vor weitreichenden Veränderungen.

Im Rahmen dieser Fachtagung möchten wir gemeinsam mit Expert:innen aus Wissenschaft, Praxis und Wirtschaft aktuelle Entwicklungen, konkrete Anwendungsbeispiele und strategische Perspektiven beleuchten.

Neben Fachvorträgen und praxisnahen Workshops steht insbesondere der Dialog im Mittelpunkt: Wie kann KI sinnvoll eingesetzt werden, um Teilhabe zu stärken? Welche Voraussetzungen braucht es für eine verantwortungsvolle Implementierung? Und wo liegen Grenzen und Risiken?

Prof. Dr. Michael Boecker und Dr. Michael Weber laden Sie herzlich dazu ein, diese Fragen gemeinsam zu diskutieren, Erfahrungen zu teilen und die Zukunft der Eingliederungshilfe aktiv mitzugestalten.

Weitere und aktuelle Informationen finden Sie unter www.fh-dortmund.de/ki-eingliederungshilfe



VERANSTALTUNGSORT

Fachhochschule Dortmund
Fachbereich Angewandte Sozialwissenschaften
Emil-Figge-Straße 40a
44227 Dortmund
Ort: KostBar, Raum E24

IHR ANSPRECHPARTNER

Moritz Bock
moritz.bock@fh-dortmund.de

ANMELDUNG

Wir freuen uns auf Ihre Zusage
bis zum 30.08.2026.

Die Anmeldung erfolgt über die Website
des Fachtages.

Ein Kostenbeitrag wird nicht erhoben.

In Kooperation mit:



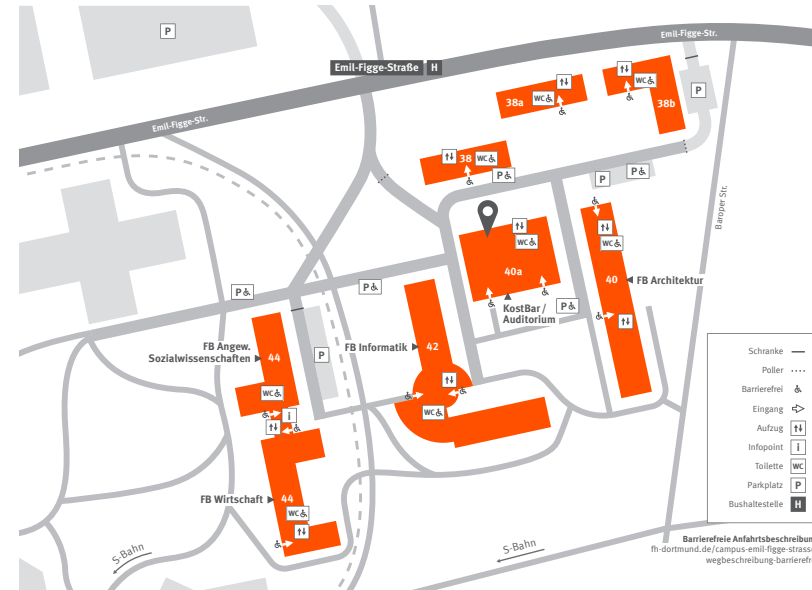
LAG WfbM

Landesarbeitsgemeinschaft
Werkstätten für behinderte Menschen



Heilpädagogisches Zentrum
Krefeld - Kreis Viersen gGmbH

ANFAHRT



Fotos: © Fachhochschule Dortmund
Stand 08/2026

EINLADUNG

Fachtag KI in der Eingliederungshilfe

08. September 2026, 10.00 Uhr
KostBar



Gemeinsam Zukunft gestalten

Innovation

Verantwortung

Teilhabe

Ethik

we
focus
on
students

Fachhochschule
Dortmund
University of Applied Sciences and Arts

THEMEN UND FRAGEN

- Wie kann KI konkret zur Verbesserung von Teilhabe und Selbstbestimmung beitragen?
- Welche Kompetenzen benötigen Fachkräfte im Umgang mit KI-Systemen?
- Wie lassen sich KI-Anwendungen barrierefrei und inklusiv gestalten?
- Welche organisatorischen Voraussetzungen sind für eine erfolgreiche Einführung notwendig?
- Wo liegen Risiken hinsichtlich Datenschutz, Abhängigkeiten oder Fehlentscheidungen?
- Wie kann ein verantwortungsvoller und personenzentrierter Einsatz von KI sichergestellt werden?

Moderation

Dr. Michael Weber, Geschäftsführer Heilpädagogisches Zentrum Krefeld & Prof. Dr. Michael Boecker, Prorektor für Forschung und Transfer der FH Dortmund



PROGRAMM

9.30 - 17.00 Uhr

9.30 Uhr **Ankunft und Anmeldung**

10 Uhr **Begrüßung und Keynotes**

Prof. Dr. Michael Boecker, Prorektor für Forschung und Transfer der FH Dortmund

Dr. Michael Weber, Geschäftsführer Heilpädagogisches Zentrum Krefeld

Prof. Dr. Katja Nowacki, Dekanin des Fachbereiches Angewandte Sozialwissenschaften

Microsoft Europa - Datensicherheit und Souveränität

Rebekka Weiss, LL.M., Leiterin Regulierungspolitik, Microsoft Deutschland

Microsoft KI - Game Changer? - Warum ist KI so spannend

(Möglichkeiten und hilfreiche Unterstützung bei Fachkräftemangel)

Thorsten Harting, Partnermanager, Microsoft Deutschland

KI übernimmt Routinen – Menschen übernehmen Beziehung, Empathie und Verantwortung

Juliane Holzner und Maximilian Krautbauer, sowis GmbH

11.15 Uhr **Assistenztechnik am Arbeitsplatz:**

Möglichkeiten zur Teilhabe am Arbeitsleben durch den Einsatz von KI

Martin Ossenbergl, ehem. Geschäftsführer Iserlohner Werkstätten

und Initiator daaap-Netzwerk

12.30 Uhr **Mittagspause**

13.30 Uhr **Impulsvortrag: Eine Hilfestellung für schwere Texte: Die KI-gestützte App KARLA**

M.A. Lukas Baumann, Wissenschaftlicher Mitarbeiter im Projekt „KARLA“ –

TU Dortmund et al. (3 Werkstattträte und Mitarbeitende)

14.00 Uhr **Workshops**

1. Digitalisierung und KI brauchen System und Orientierung – Strategische

Voraussetzungen für die Einführung in Sozialwirtschaftlichen Unternehmen

Brigitta Neumann, Partnerin und Mitglied der Geschäftsleitung, contec

2. IANOS – Intelligente Assistenten für eine nachhaltige Optimierung

des Sozialwesens

Maximilian Weiß, Fachreferent Digitalisierung und Transformation –

Projekt IANOS - Der PARITÄTISCHE NRW

3. KI und Digitalisierung in der Eingliederungshilfe –

Eine Gestaltungsaufgabe zwischen Chance und Risiko

Prof. Sabine Sachweh, IDiAL-Institut FH Dortmund

4. Digitalisierung und KI-Einsatz in der Eingliederungshilfe – BEI_NRW 2.0

Thomas Haberl, Stabsstellenleiter im LVR-Dezernat Soziales

15.30 Uhr **Pause und Austausch**

16.00 Uhr **Podiumsdiskussion mit allen Referent:innen und Workshopleitungen**